

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

Reparil-Gel

Wirkstoffe: Aescin, Diethylaminsalicylat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich bei stumpfen Verletzungen nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Reparil-Gel und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Reparil-Gel beachten?
3. Wie ist Reparil-Gel anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Reparil-Gel aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Reparil-Gel und wofür wird es angewendet?

Reparil-Gel ist ein abschwellendes, entzündungshemmendes, kühlendes und schmerzlinderndes Gel.

Pflanzliches Arzneimittel mit folgenden Anwendungsgebieten:

Beschwerden und Schweregefühl der Beine, die auf leichte Durchblutungsstörungen der oberflächlichen Venen zurückzuführen sind (oberflächliche Krampfadern).

Zur Venenpflege nach Injektionen bzw. Infusionen.

Nach stumpfen Verletzungen wie Prellungen, Verstauchungen (Sportverletzungen), Quetschungen, mit Schwellungen oder Blutergüssen.

Wenn Sie sich bei stumpfen Verletzungen nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Reparil-Gel beachten?

Reparil-Gel darf nicht angewendet werden,

wenn Sie allergisch gegen Aescin oder Diethylaminsalicylat oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile von Reparil-Gel sind.

Reparil-Gel darf nicht auf offenen Hautstellen, Schleimhäuten oder strahlenbehandelten Hautpartien aufgetragen werden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Reparil-Gel anwenden.

Beim Auftreten von Rötungen der Haut, Entzündungen der Venen oder Verhärtungen, starken Schmerzen, Geschwürbildungen, plötzlichem Anschwellen eines oder beider Beine, sowie bei eingeschränkter Herz- oder Nierenfunktion sollten Sie umgehend einen Arzt aufsuchen.

Bei bestehenden Magen- oder Darmgeschwüren, geschädigten Nieren oder erhöhter Blutungsneigung darf Reparil-Gel nicht großflächig oder langfristig angewendet werden.

Kinder

Wegen des Fehlens von Daten zur Unbedenklichkeit und Wirksamkeit, kann die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren nicht empfohlen werden.

Anwendung von Reparil-Gel zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Wechselwirkungen zwischen Reparil-Gel und anderen Arzneimitteln sind bisher keine bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung in der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Nicht zutreffend.

3. Wie ist Reparil-Gel anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Die empfohlene Dosis beträgt:

Reparil-Gel 1- bis 3mal täglich auf die Haut über dem erkrankten Bereich in dünner Schicht auftragen und verteilen. Einmassieren ist nicht erforderlich.

Reparil-Gel ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 12 Jahren bestimmt.

Zur Anwendung auf der Haut.

Nach dem Auftragen Hände waschen.

Wenn Sie sich bei stumpfen Verletzungen nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge von Reparil-Gel angewendet haben, als Sie sollten

Bei großflächiger langfristiger Anwendung können durch die vermehrte Aufnahme von Diethylaminsalicylat durch die Haut Magen-/Darmbeschwerden oder eine erhöhte Blutungsneigung nicht ausgeschlossen werden. Brechen Sie in diesen Fällen die Behandlung sofort ab und suchen Sie einen Arzt auf.

Wenn Sie die Anwendung von Reparil-Gel vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorige Anwendung vergessen haben. Setzen Sie die Anwendung von Reparil-Gel wie gewohnt fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

In sehr seltenen Fällen (betrifft bis zu 1 von 10.000 Behandelten) können allergische Hauterscheinungen (Rötung, Juckreiz) auftreten. In diesen Fällen sollte die Reparil-Gel-Behandlung abgesetzt werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Reparil-Gel aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube nach „Verw. bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Das Arzneimittel ist nach dem ersten Öffnen 6 Monate haltbar.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Weitere Informationen

Was Reparil-Gel enthält

- Die Wirkstoffe sind: Aescin und Diethylaminsalicylat.
100 g enthalten:
Aescin 1,0 g

Diethylaminsalicylat 5,0 g

- Die sonstigen Bestandteile sind:
Carbomer, Macrogolglycerolcaprylcaprat, Natriumedetat, Trometamol, 2-Propanol, Lavendelöl, Neroliöl, gereinigtes Wasser.

Wie Reparil-Gel aussieht und Inhalt der Packung

Reparil-Gel ist ein transparentes, farbloses bis schwach gelbliches Gel.

Packungsgrößen: 20 g, 40 g und 100 g.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Zulassungsinhaber: Meda Pharma GmbH, 1110 Wien
Hersteller: MADAUS GmbH, D-51101 Köln

Z.Nr.: 14.243

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Dezember 2016.